



**Jahresbericht
zum 30. September 2023**

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen



Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht	1
Vermögensübersicht	5
Vermögensaufstellung.....	6
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte	11
Ertrags- und Aufwandsrechnung	13
Entwicklung des Sondervermögens	21
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	29
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	37
Anhang zum Jahresbericht	40
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	61

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen. Es zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen.

Die Anlagestrategie des Aktienfonds leitet sich aus den vier bewährten Prinzipien des Value-Investing ab: Investiert wird nach einer fundamental orientierten „bottom-up“-Analyse mit Makro-Overlay in eigentümergeführte Aktien mit Sicherheitsmarge und wirtschaftlichem Burggraben, wobei zusätzlich auf Gesamtportfolio-Ebene ein Makro-Overlay etabliert ist, um so das Risiko für die Anleger zu reduzieren und gleichzeitig die Renditechancen zu erhalten. Grundsätzlich bestehen keine regionalen Beschränkungen bei der Auswahl der nachhaltigen Value-Aktien. Der Fonds dient der langfristigen Erhaltung und dem Aufbau des Vermögens seiner Investoren.

Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, mit dem ökologische und soziale Merkmale beworben werden, und qualifiziert gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Eine umfassende Erläuterung der Nachhaltigkeitskriterien ist dem Anhang IV dieses Jahresberichts zu entnehmen.

Die Entwicklungen hinsichtlich des Konfliktes im Osten Europas führten auf den globalen Finanzmärkten teilweise zu signifikanten Abschlügen und starken Schwankungen. Mittelfristig werden die Rahmenbedingungen der globalen Wirtschaft und damit verbunden die Entwicklung an den Finanzmärkten von erhöhter Unsicherheit geprägt sein. Damit einher geht eine steigende Volatilität an den Finanzplätzen. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Fonds erhöhten Schwankungsrisiken.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 30. September 2023 in EUR

	Kurswert 30.09.2023	%-Anteil 30.09.2023	Kurswert 30.09.2022	%-Anteil 30.09.2022
Aktien	845.585.455,80	84,98	698.376.944,68	65,11
Sonstige Beteiligungswertpapiere	14.357.995,04	1,44	8.222.338,09	0,77
Derivate	6.697.699,44	0,67	-8.935,65	0,00
Bankguthaben	124.555.528,52	12,52	361.705.256,77	33,73
Sonstige Vermögensgegenstände	4.868.811,64	0,49	5.374.812,78	0,50
Verbindlichkeiten	-1.007.516,86	-0,10	-1.136.024,35	-0,11
Fondsvermögen	995.057.973,58	100,00	1.072.534.392,32	100,00

Marktentwicklung im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum war das alles übergreifende Thema die enorm schnellen Zinserhöhungen der Notenbanken sowie der damit einhergehende Liquiditätsentzug. Im September waren die Leitzinsen der US FED bei 5,25% bis 5,5% und die der EZB bei 4,5%. Die Aktienmärkte zeigten sich trotzdem bis Ende Juli in guter Verfassung. Gründe dafür waren die Nachwirkungen der außergewöhnlichen Fiskalimpulse und der vormals enorm expansiven Notenbankpolitik (QE). Die Konsumenten hatten daher genug Reserven, was zu einer anhaltend guten Konjunktur führte. Mit der Pleite der Silicon Valley Bank (SVB) kam es zum größten Kollaps einer US Bank seit der Finanzkrise von 2008. In Europa wurde die Credit Suisse von der UBS übernommen und die AT1 Anleihehaber gingen leer aus. Auch wenn die SVB Aktionäre alles verloren, so kam es im Rahmen der Rettung der Einlagen der SVB Anleger zu einem weiteren FED-Liquiditätsschub in Höhe von gut 350 Mrd. USD.

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Daher legten die Aktienmärkte erst ab August den Rückwärtsgang ein. Die Inflationsrate war zu diesem Zeitpunkt schon wieder deutlich am Fallen. In diesem Umfeld taten sich die Nebenwerte besonders schwer, dagegen konnten viele wunderbare Firmen erneut überzeugen.

Insgesamt entwickelten sich die Leitindizes bzw. der Euro/Dollar im Berichtszeitraum wie folgt:

DAX	Dow Jones	EuroStoxx50	MSCI World	Nikkei	HangSeng	EUR/USD
11,57%	4,52%	9,99%	10,31%	18,64%	-9,04%	3,49%

Der Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen investiert in unterbewertete Aktien mit einer hohen Sicherheitsmarge, um das Risiko zu reduzieren und gleichzeitig die Renditechancen zu erhalten. Der Fokus liegt auf qualitativ hochwertigen Firmen mit hohen Kapitalrenditen und ausgezeichneten Wachstumsperspektiven. Diese wunderbaren Firmen suchen wir in westlichen Industrieländern. Regionale Schwerpunkte sind neben Deutschland und Europa insbesondere die USA.

Der Fonds dient dem langfristigen Erhalt und Zuwachs des Vermögens. Die erreichten Ergebnisse basieren auf einem äußerst disziplinierten, innovativen Investmentprozess, der seit den 80er Jahren kontinuierlich weiterentwickelt wurde. Darüber hinaus verfolgt der Fonds eine aktive Absicherungsstrategie, indem er, aufbauend auf der Verhaltensökonomie (Behavioral Finance), statistische Analysen und Stimmungsindikatoren zur Bestimmung des Aktien-Exposures nutzt.

Im Betrachtungszeitraum haben wir den Investmentansatz in unserem Portefeuille beibehalten. Zum Stichtag (30. September 2023) war das Fondsvermögen des Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen zu 47,5% in Euro denominateden Aktien investiert. 30,7% entfielen auf in US Dollar denominateden Aktien, in Britische Pfund denominateden Aktien machten 6,4% aus. Bei einigen Aktien wurde der von uns ermittelte faire Wert durch die Kursentwicklung erreicht oder überschritten. Durch konsequente Käufe und Verkäufe unserer Titel sowie durch Mittelzu- und Abflüsse betrug die Aktienquote 84,98% des Fondsvolumens. Der Branchenschwerpunkt bei den Aktienanlagen lag am Stichtag mit ca. 16,0% im Bereich Technologie, gefolgt von Gesundheitswesen mit ca. 14,6% sowie Finanzwesen mit ca. 13,9%.

„Margin of Safety“: Die Sicherheitsmarge“ auf „wunderbare Firmen“:

Eine hohe Sicherheitsmarge ist beim Kauf einer Aktie für uns sehr wichtig. Der Einstandspreis muss deutlich unter dem von uns berechneten Inneren Wert liegen. Das ist insbesondere dann der Fall, wenn nervöse Aktionäre Phasen niedriger Börsenkurse bewirken und so für „Ausverkaufspreise“ sorgen. Wir verkaufen, wenn der von uns berechnete faire Wert überschritten wird. Dieser Ansatz wird jedoch um wichtige qualitative Kriterien erweitert, die sicherstellen, dass wir in vornehmlich qualitativ hochwertige wunderbare Firmen investieren. Diese sind nicht nur in der Lage für viele Jahre in der Zukunft ihre Umsätze deutlich über der Wachstumsrate des Bruttosozialprodukts zu steigern, sondern dabei auch noch eine hohe Rendite auf das investierte Kapital zu erwirtschaften

„Business Owner“-Konzept:

Unser Selbstverständnis ist das eines langfristig denkenden Unternehmens-Miteigentümers. Investiert wird nur dann, wenn das Unternehmen durch seine Strategie, sein Management, seinen Produkten oder Dienstleistungen überzeugt. Bevorzugt investieren wir daher in Aktien, in denen die Eigentümer selbst wesentlich in der Gesellschaft engagiert sind beziehungsweise einen entscheidenden Einfluss in Vorstand oder Aufsichtsrat haben. Dies reduziert die so genannten Principal/Agent-Konflikte entscheidend. Nur bei inhaberkontrollierten Aktiengesellschaften sind die Manager auch gleichzeitig die Nutznießer bzw. Leidtragenden der getroffenen Entscheidungen. Daher findet man meistens eine ausgesprochen risikoaverse Investitions- und Managementstrategie vor. Gleichzeitig führt dies auch zu einer nachhaltigen Forschungs- und Entwicklungspolitik und einem antizyklischen Investitionsverhalten.

„Economic Moat“: Der wirtschaftliche Burggraben

Das richtige Unternehmen für unser Investment verfügt über eine Marktposition mit dauerhaften Wettbewerbsvorteilen. Je ausgeprägter die strukturellen Wettbewerbsvorteile zwischen dem eigenen Geschäft und dem der Wettbewerber sind, umso herausragender und damit dauerhaft ertragreicher ist die Marktstellung des Unternehmens. Wir achten darauf, schwerpunktmäßig in so genannte „Beautiful Businesses“ zu investieren. Die Kunden sind oft Stammkunden, denn sie vertrauen Marke und Unternehmen. Die Marktstellung des Unternehmens ist eindeutig marktführend.

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

„Mr. Market“: Die Psychologie der Börse

Der Ur-Vater des Value-Investing, Benjamin Graham, erfand die Symbolfigur des manisch-depressiven „Mr. Market“. Märkte sind anfällig für Schwankungen. Die oft beschriebenen „effizienten Märkte“ existieren nur zeitweise. Als Value Investoren sind wir bestrebt, Preisschwankungen zu unseren Gunsten zu nutzen. Wenn andere Anleger nach noch höheren Gewinnen streben werden, verkaufen wir; haben andere Marktteilnehmer Angst und trennen sich von ihren Investments, dann sind wir bei guten und unterbewerteten Unternehmen auf der Käuferseite. Die Launen von „Mr. Market“ sind unserer Ansicht nach messbar. Mit diesen Launen beschäftigt sich die Verhaltensökonomie (engl. Behavioral Finance). Sie ist das Teilgebiet der Wirtschaftswissenschaften, das sich akademisch mit dem menschlichen Verhalten im wirtschaftlichen Sinne beschäftigt. Der Schwerpunkt der Untersuchungen zum Behavioral Finance liegt auf dem irrationalen Verhalten auf den Finanz- und Kapitalmärkten. Bei eindeutigen Signalen hedgen wir zeitweise unsere Aktienpositionen aktiv mit liquiden Futures oder Optionen, z. B. auf den DAX, den EURO STOXX 50 oder den S&P500. Ziel ist die Absicherung der Aktienquote.

Die Struktur des Sondervermögens hat sich im Vergleich zum Vorjahr nicht wesentlich geändert. Aktien sind und bleiben fundamentaler Bestandteil der Strategie. Cash dient als strategische Komponente, um bei tieferen Kursen Einstiegschancen nutzen zu können.

Wesentliche Risiken

- *Kontrahentenrisiken:* Das Sondervermögen kann in wesentlichem Umfang außerbörsliche Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Sondervermögens nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.
- *Kreditrisiken:* Bei Anlage in Staats- und Unternehmensanleihen sowie strukturierten Wertpapieren besteht die Gefahr, dass die jeweiligen Aussteller in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Dadurch können die Anlagen teilweise oder gänzlich an Wert verlieren.
- *Marktrisiken:* Marktrisiken sind mögliche Verluste des Marktwertes offener Positionen, die aus Änderungen der zugrundeliegenden Bewertungsparameter resultieren. Diese Bewertungsparameter umfassen Kurse für Wertpapiere, Devisen, Edelmetalle, Rohstoffe oder Derivate sowie Zinskurven. Durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten kann ein Sondervermögen einem größeren Marktrisiko ausgesetzt sein, als durch den direkten Einsatz der zugrundeliegenden Wertpapiere. Dies ist unter anderem dadurch bedingt, dass in derivativen Finanzinstrumenten Hebelwirkungen zur Anwendung kommen oder dass beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zunächst lediglich Prämien für den Kauf oder Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten anfallen (z.B. bei Optionen). Weitergehende wesentliche Verpflichtungen (Lieferung von Wertpapieren oder Zahlungsverpflichtungen) hieraus können erst im weiteren Zeitablauf relevant werden und so zu Veränderungen des Marktwertes der jeweiligen Position führen.
- *Operationelle Risiken und Verwahr Risiken:* Das Sondervermögen kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Es kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalanlagegesellschaft oder einer (Unter-) Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u. ä. negativ beeinflusst werden.
- *Liquiditätsrisiken:* Das Sondervermögen kann Verluste erleiden, wenn gehaltene Wertpapiere verkauft werden müssen, während keine ausreichend große Käuferschicht existiert. Ebenso kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilrücknahme steigen.
- *Währungsrisiken:* Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung.

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

- *Nachhaltigkeitsrisiko (ESG Risiko, Umwelt, Soziales, Unternehmensführung):* Nachhaltigkeitsrisiken („ESG-Risiken“) werden als die potenziellen negativen Auswirkungen von Nachhaltigkeitsfaktoren auf den Wert einer Investition verstanden. Nachhaltigkeitsfaktoren sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation eines Unternehmens haben können. Nachhaltigkeitsfaktoren lassen sich neben ihrer makroökonomischen Natur auch im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit des Unternehmens beschreiben. In den Bereichen Klima und Umwelt lassen sich makroökonomische Nachhaltigkeitsfaktoren in physische Risiken und Transitionsrisiken unterteilen. Physische Risiken beschreiben beispielsweise Extremwetterereignisse oder die Klimaerwärmung. Transitionsrisiken äußern sich beispielsweise im Zusammenhang mit der Umstellung auf eine kohlenstoffarme Energiegewinnung. Im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit eines Unternehmens sind beispielsweise Nachhaltigkeitsfaktoren wie Einhaltung von zentralen Arbeitsrechten oder Maßnahmen bezogen auf die Verhinderung von Korruption sowie eine umweltverträgliche Produktion präsent. Nachhaltigkeitsrisiken einer Anlage, hervorgerufen durch die negativen Auswirkungen der genannten Faktoren, können zu einer wesentlichen Verschlechterung der Finanzlage oder der Reputation, sowie der Rentabilität des zugrundeliegenden Unternehmens führen und sich erheblich auf den Marktpreis der Anlage auswirken.

Fondsergebnis

Die wesentliche Quelle des positiven Veräußerungsergebnisses der Anteilklassen A, AI, C, S, T, TI und XL während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne und Verluste aus Wertpapieren. Die wesentliche Quelle des negativen Veräußerungsergebnisses der Anteilklasse CHF während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne und Verluste aus Derivaten.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 betrug die Wertentwicklung +1,71% in der Anteilklasse A, +2,03% in der Anteilklasse AI, +1,69% in der Anteilklasse C, -0,28% Anteilklasse CHF, +2,04% in der Anteilklasse S, +1,70% in der Anteilklasse T, +2,00% in der Anteilklasse TI und +2,41% in der Anteilklasse XL¹.

Wichtige Hinweise

Das Portfoliomanagement für den Fonds war während des gesamten Geschäftsjahres an die Baader Bank AG (Weihenstephaner Str. 4, D-85716 Unterschleißheim, Deutschland) ausgelagert.

Grevenmacher, den 12. Januar 2024

Der Vorstand der Axxion S.A.

¹ Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode.

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Vermögensübersicht zum 30. September 2023

	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	996.065.490,44	100,10
1. Aktien	845.585.455,80	84,98
Belgien	35.150.740,00	3,53
Bundesrep. Deutschland	104.331.468,20	10,48
Frankreich	102.625.340,00	10,31
Großbritannien	59.455.099,99	5,98
Irland	24.302.205,00	2,44
Israel	8.659.142,99	0,87
Italien	57.628.650,25	5,79
Luxemburg	38.806.446,51	3,90
Neuseeland	27.443.434,52	2,76
Niederlande	4.440.000,00	0,45
Norwegen	45.952.960,02	4,62
Österreich	1.043.799,40	0,10
Schweden	29.438.815,17	2,96
Schweiz	47.916.404,03	4,82
USA	258.390.949,72	25,97
2. Sonstige Beteiligungswertpapiere	14.357.995,04	1,44
Schweizer Franken	14.357.995,04	1,44
3. Derivate	6.697.699,44	0,67
4. Bankguthaben	124.555.528,52	12,52
5. Sonstige Vermögensgegenstände	4.868.811,64	0,49
II. Verbindlichkeiten	-1.007.516,86	-0,10
III. Fondsvermögen	995.057.973,58	100,00

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Vermögensaufstellung zum 30. September 2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 29.09.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Bestandspositionen							EUR	859.943.450,84	86,42	
Amtlich gehandelte Wertpapiere							EUR	799.112.278,97	80,31	
Aktien										
DocMorris AG Namens-Aktien SF 30	CH0042615283		STK	380.000	380.000		CHF	50,8000	19.940.088,83	2,00
Agfa-Gevaert N.V. Actions au Porteur o.N.	BE0003755692		STK	5.148.000			EUR	1,8300	9.420.840,00	0,95
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005		STK	120.000	120.000		EUR	225,7000	27.084.000,00	2,72
Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. Actions au Port. o.N.	BE0974293251		STK	490.000	431.000	145.000	EUR	52,5100	25.729.900,00	2,59
ASR Nederland N.V. Aandelen op naam EO -,16	NL0011872643		STK	125.000	125.000		EUR	35,5200	4.440.000,00	0,45
Diasorin S.p.A. Azioni nom. EO 1	IT0003492391		STK	475.000	455.000		EUR	86,4200	41.049.500,00	4,13
EDAG Engineering Group AG Inhaber-Aktien SF -,04	CH0303692047		STK	887.688		14.017	EUR	11,6500	10.341.565,20	1,04
Gruppo MutuiOnline S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0004195308		STK	664.495			EUR	24,9500	16.579.150,25	1,67
Highlight Communications AG Inhaber-Aktien SF 1	CH0006539198		STK	5.878.250			EUR	3,0000	17.634.750,00	1,77
Kapsch TrafficCom AG Inhaber-Aktien o.N.	AT000KAPSCH9		STK	105.010		317.492	EUR	9,9400	1.043.799,40	0,10
Ryanair Holdings PLC Registered Shares EO -,006	IE00BYTBXV33		STK	1.527.000	690.000		EUR	15,9150	24.302.205,00	2,44
Sartorius Stedim Biotech S.A. Actions Port. EO -,20	FR0013154002		STK	190.690	190.690		EUR	226,0000	43.095.940,00	4,33
SCOR SE Act.au Porteur EO 7,8769723	FR0010411983		STK	2.020.000	2.020.000		EUR	29,4700	59.529.400,00	5,98
secunet Security Networks AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007276503		STK	182.715			EUR	201,0000	36.725.715,00	3,69
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00B10RZP78		STK	118.500			EUR	46,8850	5.555.872,50	0,56
WashTec AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007507501		STK	600.000			EUR	33,5000	20.100.000,00	2,02
Croda International PLC Regist.Shares LS -,10609756	GB00BJFFLV09		STK	180.000			GBP	49,1500	10.200.622,62	1,02
Diploma PLC Registered Shares LS -,05	GB0001826634		STK	545.000			GBP	30,0400	18.876.743,92	1,90
Mears Group PLC Registered Shares LS -,01	GB0005630420		STK	7.800.000			GBP	2,7600	24.821.860,95	2,49
Storebrand ASA Navne-Aksjer NK 5	NO0003053605		STK	5.941.355	5.941.355		NOK	87,1600	45.952.960,02	4,62
Ryman Healthcare Ltd. Registered Shares o.N.	NZRYME0001S4		STK	7.660.676	2.555.989		NZD	6,3100	27.443.434,52	2,76
Addtech AB Namn-Aktier B SK -,1875	SE0014781795		STK	1.932.796			SEK	175,2000	29.438.815,17	2,96
Sarine Technologies Ltd. Registered Shares o.N.	IL0010927254		STK	30.430.000			SGD	0,3350	7.056.170,83	0,71
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	US00724F1012		STK	55.500	51.000	22.000	USD	509,9000	26.735.427,49	2,69
Airbnb Inc. Registered Shares DL -,01	US0090661010		STK	141.000			USD	137,2100	18.277.383,09	1,84
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	US02079K3059		STK	294.000	100.000	49.300	USD	130,8600	36.346.565,90	3,65
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	US0231351067		STK	280.000	168.000	170.200	USD	127,1200	33.626.452,53	3,38
Becton, Dickinson & Co. Registered Shares DL 1	US0758871091		STK	79.100	45.000		USD	258,5300	19.319.530,47	1,94
Cable One Inc. Registered Shares DL -,01	US12685J1051		STK	13.300			USD	615,6400	7.735.486,07	0,78
Charter Communications Inc. Reg. Sh. Class A DL-,001	US16119P1084		STK	41.200			USD	439,8200	17.119.115,73	1,72
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045		STK	142.500	231.600	137.500	USD	315,7500	42.507.675,96	4,27
Montauk Renewables Inc. Registered Shares DL-,01	US61218C1036		STK	4.146.567		927.433	USD	9,1100	35.687.506,25	3,59
Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	US68389X1054		STK	190.000	304.000	192.500	USD	105,9200	19.012.564,95	1,91
Tucows Inc. Registered Shares o.N.	US8986972060		STK	104.929	275.960	171.031	USD	20,4100	2.023.241,28	0,20
Sonstige Beteiligungswertpapiere										
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	CH0012032048		STK	55.500	31.000		CHF	250,4500	14.357.995,04	1,44
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	20.421.753,20	2,05	
Aktien										
CHAPTERS Group AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006618309		STK	1.032.666	1.032.666		EUR	15,0000	15.489.990,00	1,56
SGT Germ.Priv.Eq.GmbH&Co.KGaA Namens-Aktien o.N.	DE000A1MMEV4		STK	1.058.500			EUR	1,6100	1.704.185,00	0,17
SMT Scharf AG Namens-Aktien o.N.	DE000A3DRAE2		STK	533.484			EUR	6,0500	3.227.578,20	0,32

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Vermögensaufstellung zum 30. September 2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 29.09.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Nichtnotierte Wertpapiere							EUR	40.409.418,67	4,06	
Aktien										
Acceleratio Topco S.C.A Class A Shares	NAV004204992		STK	19.542			EUR	92,9458	1.816.346,22	0,18
Acceleratio Topco S.C.A Class B Shares	NAV004205007		STK	19.542			EUR	92,9458	1.816.346,22	0,18
Acceleratio Topco S.C.A Class C Shares	NAV004205015		STK	19.542			EUR	92,9458	1.816.346,22	0,18
Acceleratio Topco S.C.A Class D Shares	NAV004205023		STK	19.542			EUR	92,9458	1.816.346,22	0,18
Acceleratio Topco S.C.A Class E Shares	NAV004205031		STK	19.542			EUR	92,9458	1.816.346,22	0,18
Acceleratio Topco S.C.A Class F Shares	NAV004205049		STK	19.542			EUR	92,9458	1.816.346,22	0,18
Acceleratio Topco S.C.A Class H Shares	NAV004205064		STK	19.542			EUR	92,9458	1.816.346,22	0,18
Acceleratio Topco S.C.A Class I Shares	NAV004205072		STK	19.542			EUR	92,9458	1.816.346,22	0,19
Acceleratio Topco S.C.A Class J Shares	NAV004205080		STK	19.542			EUR	92,9458	1.816.346,22	0,19
AOC Value S.A.S.	NAV004205460		STK	455.000			EUR	49,3612	22.459.330,53	2,26
Nuvo Group Ltd	NAV004205262		STK	1.657.950			USD	1,0234	1.602.972,16	0,16
Summe Wertpapiervermögen							EUR	859.943.450,84	86,42	
Derivate							EUR	6.697.699,44	0,67²⁾	
<small>(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)</small>										
Aktienindex-Derivate							EUR	6.698.669,51	0,67	
Aktienindex-Terminkontrakte										
EURO STOXX 50 Dec23	EUREX	-37.571.940	STK	-900		900	EUR	4.204,0000	351.750,00	0,03
S&P500 EMINI FUT Dec23	CME	-38.485.097	STK	-190		190	USD	4.325,5000	770.547,94	0,08
Optionsrechte										
Optionsrechte auf Aktienindices										
EURO STOXX 50 Index PUT 4100.00 17.11.2023	EUREX	100.191.840	STK	2.400	3.200	800	EUR	59,0000	1.416.000,00	0,14
EURO STOXX 50 Index PUT 4200.00 20.10.2023	EUREX	87.667.860	STK	2.100	2.800	700	EUR	66,9000	1.404.900,00	0,14
EURO STOXX 50 Index PUT 4300.00 20.10.2023	EUREX	70.969.220	STK	1.700	2.300	600	EUR	129,7000	2.204.900,00	0,22
S&P 500 Index PUT 3900.00 17.11.2023	CBOE	72.919.131	STK	180	220	40	USD	15,5600	264.600,85	0,03
S&P 500 Index PUT 4000.00 20.10.2023	CBOE	62.791.474	STK	155	190	35	USD	7,2000	105.432,22	0,01
S&P 500 Index PUT 4100.00 20.10.2023	CBOE	52.663.817	STK	130	160	30	USD	14,7000	180.538,50	0,02
Devisen-Derivate							EUR	-970,07	0,00	
Offene Positionen										
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG CHF/EUR	OTC		Kauf- währung CHF	Kauf- betrag 615.000,00	Verkauf- währung EUR	Verkauf- betrag -639.942,39	Fälligkeit 29.12.2023	-970,07	0,00	

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Vermögensaufstellung zum 30. September 2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 29.09.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten							EUR	124.555.528,52	12,52
Kassenbestände							EUR	125.677.826,47	12,63
Verwahrstelle									
			AUD	2.373,95				1.447,42	0,00
			CHF	379.727,62				392.240,08	0,04
			DKK	11,64				1,56	0,00
			EUR	14.245.396,04				14.245.396,04	1,43
			GBP	2.953.708,17				3.405.636,08	0,34
			HKD	49.109.830,19				5.923.769,97	0,60
			JPY	3.999.286,00				25.321,55	0,00
			KRW	51.000.000,00				35.734,81	0,00
			NOK	9.309.346,89				826.094,98	0,08
			NZD	4.703,08				2.670,08	0,00
			SEK	7.850.781,31				682.516,39	0,07
			SGD	1.106.165,71				765.671,57	0,08
			USD	105.184.548,40				99.371.325,84	9,99
			ZAR	1,90				0,10	0,00
Marginkonten							EUR	-1.122.297,95	-0,11
Variation Margin für Future									
			EUR	-351.750,00				-351.750,00	-0,03
			USD	-815.625,00				-770.547,95	-0,08
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	4.868.811,64	0,49
Dividendenansprüche			EUR	145.146,08				145.146,08	0,01
Sonstige Forderungen			EUR	4.723.665,56				4.723.665,56	0,48
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-1.007.516,86	-0,10
Verwaltungsvergütung			EUR	-920.983,99				-920.983,99	-0,09
Verwahrstellenvergütung			EUR	-47.265,12				-47.265,12	0,00
Prüfungskosten			EUR	-22.168,25				-22.168,25	0,00
Sonstige Kosten			EUR	-17.099,50				-17.099,50	0,00
Fondsvermögen							EUR	995.057.973,58	100,00¹⁾
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen A									
Anzahl Anteile							STK	1.391.672	
Anteilwert							EUR	111,69	
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen AI									
Anzahl Anteile							STK	116.299	
Anteilwert							EUR	106,53	
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen C									
Anzahl Anteile							STK	25.301	
Anteilwert							EUR	106,89	

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Vermögensaufstellung zum 30. September 2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 29.09.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen CHF									
Anzahl Anteile							STK	5.689	
Anteilwert							CHF	107,43	
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen S									
Anzahl Anteile							STK	6	
Anteilwert							EUR	92.115,66	
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen T									
Anzahl Anteile							STK	4.826.712	
Anteilwert							EUR	134,80	
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen TI									
Anzahl Anteile							STK	42.151	
Anteilwert							EUR	137,89	
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen XL									
Anzahl Anteile							STK	124.920	
Anteilwert							EUR	1.336,17	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

2) Maximales Marktexposure der Derivate unter Annahme eines Delta von 1.

Sofern das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Devisenkurse (in Mengennote)

		per 29.09.2023	
Australische Dollar	(AUD)	1,6401300	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9681000	= 1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4572000	= 1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8673000	= 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	(HKD)	8,2903000	= 1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	157,9400000	= 1 Euro (EUR)
Südkoreanische Won	(KRW)	1427,1800000	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,2691000	= 1 Euro (EUR)
Neuseeland-Dollar	(NZD)	1,7614000	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,5027000	= 1 Euro (EUR)
Singapur-Dollar	(SGD)	1,4447000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,0585000	= 1 Euro (EUR)
Südafr.Rand	(ZAR)	19,9472000	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

EUREX	Eurex Deutschland
CME	Chicago Merc. Ex.
CBOE	Chicago - CBOE Opt. Ex.
OTC	Over-the-Counter

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Amtlich gehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Admiral Group PLC Registered Shares LS -,001	GB00B02J6398	STK		75.000	
Alibaba Group Holding Ltd. Registered Shares o.N.	KYG017191142	STK		590.000	
Autodesk Inc. Registered Shares o.N.	US0527691069	STK	77.000	126.500	
BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO-,01	NL0012866412	STK		92.500	
Ecolab Inc. Registered Shares DL 1	US2788651006	STK		46.500	
GRENKE AG Namens-Aktien o.N.	DE000A161N30	STK		1.510.000	
Meta Platforms Inc. Reg.Shares Cl.A DL-,000006	US30303M1027	STK	50.000	162.500	
Netflix Inc. Registered Shares DL -,001	US64110L1061	STK		80.225	
Oréal S.A., L' Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	STK		2.250	
Protector Forsikring ASA Navne-Aksjer NK 1	NO0010209331	STK		1.925.000	
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	120.000	120.000	
SolarEdge Technologies Inc. Registered Shares DL -,001	US83417M1045	STK		76.500	
Verisign Inc. Registered Shares DL -,001	US92343E1029	STK		31.000	
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	US92826C8394	STK		10.000	

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

0,0000 % Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.22/05 f.17.05.23	DE0001030849	EUR	52.250	52.250	
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.22/06 f.21.06.23	DE0001030856	EUR	52.250	52.250	
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.22/07 f.19.07.23	DE0001030864	EUR	52.250	52.250	
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.22/08 f.23.08.23	DE0001030872	EUR	52.250	52.250	

Nichtnotierte Wertpapiere

Aktien					
Acceleratio Topco S.C.A Class G Shares	NAV004205056	STK		19.542	
Sonstige Beteiligungswertpapiere					
Ryman Healthcare Ltd. Anrechte 06.03.2023	NZRYME0002S2	STK	2.010.676	2.010.676	

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, NASDAQ-100, S+P 500) EUR 1.181.436,56

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin:

CHF/EUR CHF 2.579

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Devisenterminkontrakte (Verkauf) Verkauf von Devisen auf Termin: CHF/EUR		CHF			2.573
Währungsterminkontrakte Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): CROSS RATE EO/DL)		EUR			1.079.925,00

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen A

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	282.427,51
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt)	EUR	1.452.811,69
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	45.267,57
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	684.976,73
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-69.072,10

Summe der Erträge	EUR	2.396.411,40
--------------------------	------------	---------------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-13.365,75
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.942.739,77
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-43.893,97
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-5.036,55
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-61.673,27

Summe der Aufwendungen	EUR	-2.066.709,32
-------------------------------	------------	----------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	329.702,08
--------------------------------------	------------	-------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	16.683.757,51
2. Realisierte Verluste	EUR	-12.987.914,04

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	3.695.843,47
--	------------	---------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.025.545,55
---	------------	---------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-4.240.551,20
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	3.040.578,35

VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	EUR	-1.199.972,85
--	------------	----------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.825.572,70
--	------------	---------------------

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen AI Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	22.479,26
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt)	EUR	115.601,40
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	3.603,29
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	54.499,04
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-5.506,07

Summe der Erträge	EUR	190.676,92
--------------------------	------------	-------------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1.063,68
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-117.323,86
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-3.492,10
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-400,80
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-4.906,40

Summe der Aufwendungen	EUR	-127.186,84
-------------------------------	------------	--------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	63.490,08
--------------------------------------	------------	------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	1.327.624,63
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.032.957,22

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	294.667,41
--	------------	-------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	358.157,49
---	------------	-------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-120.691,78
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	21.457,95

VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	EUR	-99.233,83
--	------------	-------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	258.923,66
--	------------	-------------------

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen C

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	4.846,38
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt)	EUR	25.019,02
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	780,82
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	11.762,02
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-1.213,26
Summe der Erträge	EUR	41.194,98

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-230,17
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-33.302,63
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-752,57
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-86,79
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-1.057,99
Summe der Aufwendungen	EUR	-35.430,15

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 5.764,83

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	287.474,20
2. Realisierte Verluste	EUR	-221.907,98
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	65.566,22

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 71.331,05

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	117.037,36
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-147.338,29

VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres

EUR -30.300,93

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 41.030,12

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen CHF

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	CHF	1.083,75	
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt)	CHF	5.668,13	
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	CHF	175,33	
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	CHF	2.696,37	
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	CHF	-257,87	
Summe der Erträge	CHF	9.365,71	

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	CHF	-52,11	
2. Verwaltungsvergütung	CHF	-7.602,60	
3. Verwahrstellenvergütung	CHF	-172,50	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	CHF	-19,73	
5. Sonstige Aufwendungen	CHF	-244,02	
Summe der Aufwendungen	CHF	-8.090,96	

III. Ordentlicher Nettoertrag

CHF 1.274,75

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	CHF	83.218,56	
2. Realisierte Verluste	CHF	-90.895,44	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	CHF	-7.676,88	

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

CHF -6.402,13

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	CHF	-7.136,22	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	CHF	11.809,49	

VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres

CHF 4.673,27

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

CHF -1.728,86

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen S

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	970,93
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt)	EUR	4.994,91
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	155,72
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	2.354,33
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-92,98

Summe der Erträge	EUR	8.382,91
--------------------------	------------	-----------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-45,96
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-5.067,65
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-150,82
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-17,32
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-211,91

Summe der Aufwendungen	EUR	-5.493,66
-------------------------------	------------	------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	2.889,25
--------------------------------------	------------	-----------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	57.367,37
2. Realisierte Verluste	EUR	-44.594,25

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	12.773,12
--	------------	------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	15.662,37
---	------------	------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-3.026,17
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	18.943,60

VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	EUR	15.917,43
--	------------	------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	31.579,80
--	------------	------------------

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen T

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	1.165.931,54
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt)	EUR	6.019.045,73
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	187.849,82
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	2.829.693,09
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-291.887,49

Summe der Erträge	EUR	9.910.632,69
--------------------------	------------	---------------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-55.374,72
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-8.012.634,30
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-181.053,17
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-20.880,99
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-254.529,09

Summe der Aufwendungen	EUR	-8.524.472,27
-------------------------------	------------	----------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.386.160,42
--------------------------------------	------------	---------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	69.159.828,68
2. Realisierte Verluste	EUR	-53.386.104,73

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	15.773.723,95
--	------------	----------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	17.159.884,37
---	------------	----------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-13.717.009,55
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	8.464.838,53

VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	EUR	-5.252.171,02
--	------------	----------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	11.907.713,35
--	------------	----------------------

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen TI

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	10.402,83
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt)	EUR	53.687,66
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	1.676,14
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	25.238,52
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-2.607,46

Summe der Erträge	EUR	88.397,69
--------------------------	------------	------------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-494,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-54.211,99
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-1.614,74
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-186,27
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.269,94

Summe der Aufwendungen	EUR	-58.776,94
-------------------------------	------------	-------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	29.620,75
--------------------------------------	------------	------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	616.920,75
2. Realisierte Verluste	EUR	-475.992,03

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	140.928,72
--	------------	-------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	170.549,47
---	------------	-------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-1.359.244,92
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	1.193.426,21

VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	EUR	-165.818,71
--	------------	--------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.730,76
--	------------	-----------------

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen XL Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	298.249,94
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor QSt)	EUR	1.538.619,28
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	48.057,72
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	723.222,11
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-74.891,37

Summe der Erträge	EUR	2.533.257,68
--------------------------	------------	---------------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-14.159,94
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-896.643,10
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-46.267,66
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-5.338,84
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-65.037,58

Summe der Aufwendungen	EUR	-1.027.447,12
-------------------------------	------------	----------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.505.810,56
--------------------------------------	------------	---------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	17.681.388,41
2. Realisierte Verluste	EUR	-13.633.237,84

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	4.048.150,57
--	------------	---------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	5.553.961,13
---	------------	---------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-4.192.172,50
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	2.641.963,65

VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	EUR	-1.550.208,85
--	------------	----------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.003.752,28
--	------------	---------------------

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen A

Entwicklung des Sondervermögens

		2022/2023
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 169.591.444,23
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR -3.200.506,11
2. Zwischenausschüttung		EUR -3.115.037,17
3. Mittelzufluss (netto)		EUR -10.617.897,65
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 8.107.152,80	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -18.725.050,44	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR -41.546,98
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR 2.825.572,70
davon nicht realisierte Gewinne	EUR -4.240.551,20	
davon nicht realisierte Verluste	EUR 3.040.578,35	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 155.442.029,02

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen AI

Entwicklung des Sondervermögens

		2022/2023
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 13.722.779,30
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR -256629,96
2. Zwischenausschüttung		EUR -244.995,50
3. Mittelzufluss (netto)		EUR -1.087.020,12
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 1.569.137,95	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -2.656.158,07	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR -4.253,26
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR 258.923,66
davon nicht realisierte Gewinne	EUR -120.691,78	
davon nicht realisierte Verluste	EUR 21.457,95	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 12.388.804,12

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen C

Entwicklung des Sondervermögens

			2022/2023
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 2.379.519,48
1. Mittelzufluss (netto)			EUR 282.859,81
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	471.060,23	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-188.200,42	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR 1.041,75
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR 41.030,12
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	117.037,36	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-147.338,29	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR 2.704.451,16

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen CHF

Entwicklung des Sondervermögens

			2022/2023
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			CHF 612.434,94
1. Mittelzufluss (netto)			CHF 430,11
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	CHF	430,11	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	CHF	0,00	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			CHF 26,24
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			CHF -1.728,86
davon nicht realisierte Gewinne	CHF	-7.136,22	
davon nicht realisierte Verluste	CHF	11.809,49	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			CHF 611.162,43

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen S

Entwicklung des Sondervermögens

		2022/2023
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 1.571.069,47
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR -26.405,83
2. Zwischenausschüttung		EUR -26.574,02
3. Mittelzufluss (netto)		EUR -1.043.308,31
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -1.043.308,31	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR 29.659,90
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR 31.579,80
davon nicht realisierte Gewinne	EUR -3.026,17	
davon nicht realisierte Verluste	EUR 18.943,60	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 536.021,01

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen T

Entwicklung des Sondervermögens

			2022/2023
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 707.269.333,49
1. Mittelzufluss (netto)			EUR -68.190.240,83
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	29.014.522,14	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-97.204.762,97	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR -358.003,54
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR 11.907.713,35
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-13.717.009,55	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	8.464.838,53	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR 650.628.802,47

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen TI

Entwicklung des Sondervermögens

			2022/2023
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 9.444.447,78
1. Mittelzufluss (netto)			EUR -3.655.204,48
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	1.318.772,38	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-4.973.976,86	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR 18.345,11
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR 4.730,76
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-1.359.244,92	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	1.193.426,21	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR 5.812.319,17

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen XL

Entwicklung des Sondervermögens

			2022/2023
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 167.920.347,60
1. Mittelzufluss (netto)			EUR -5.193.950,88
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	667.164,12	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-5.861.115,00	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR 184.096,69
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR 4.003.752,28
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-4.192.172,50	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	2.641.963,65	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR 166.914.245,69

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen A

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) ¹⁾

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	22.276.820,53	16,01
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	18.251.274,98	13,11
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.025.545,55	2,89
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	16.223.046,86	11,66
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	16.223.046,86	11,66
III. Gesamtausschüttung ²⁾	EUR	6.053.773,66	4,35
1. Zwischenausschüttung	EUR	3.019.928,47	2,17
2. Endausschüttung	EUR	3.033.845,19	2,18

1) Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Geschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 30.09.2023 berechnet.

2) Bei den für die Gesamtausschüttung angegebenen Beträgen handelt es sich um Bruttobeträge (inkl. Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag).

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen AI

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) ¹⁾

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	1.872.165,04	16,10
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.514.007,55	13,02
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	358.157,49	3,08
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	1.394.176,15	11,99
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.394.176,15	11,99
III. Gesamtausschüttung ²⁾	EUR	477.988,89	4,11
1. Zwischenausschüttung	EUR	238.412,95	2,05
2. Endausschüttung	EUR	239.575,94	2,06

1) Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Geschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 30.09.2023 berechnet.

2) Bei den für die Gesamtausschüttung angegebenen Beträgen handelt es sich um Bruttobeträge (inkl. Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag).

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen C

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage ¹⁾

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	71.331,05	2,82
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	71.331,05	2,82

1) Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Geschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 30.09.2023 berechnet.

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen CHF

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage ¹⁾

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	CHF	-6.402,13	-1,13
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	CHF	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugbetrag	CHF	0,00	0,00
II. Wiederanlage	CHF	-6.402,13	-1,13

1) Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Geschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 30.09.2023 berechnet.

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen S

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) ¹⁾

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	83.998,57	14.435,23
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	68.336,20	11.743,63
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	15.662,37	2.691,59
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	65.552,34	11.265,23
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	65.552,34	11.265,23
III. Gesamtausschüttung ²⁾	EUR	18.446,23	3.170,00
1. Zwischenausschüttung	EUR	9.194,02	1.580,00
2. Endausschüttung	EUR	9.252,21	1.590,00

1) Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Geschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 30.09.2023 berechnet.

2) Bei den für die Gesamtausschüttung angegebenen Beträgen handelt es sich um Bruttobeträge (inkl. Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag).

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen T

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) ¹⁾

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	113.125.303,53	23,44
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	95.965.419,16	19,88
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	17.159.884,37	3,56
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	102.023.866,86	21,14
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	4.429.546,49	0,92
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	97.594.320,37	20,22
III. Gesamtausschüttung ²⁾	EUR	11.101.436,67	2,30
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	11.101.436,67	2,30

1) Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Geschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 30.09.2023 berechnet.

2) Bei den für die Gesamtausschüttung angegebenen Beträgen handelt es sich um Bruttobeträge (inkl. Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag).

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen TI

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) ¹⁾

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	1.025.281,60	24,32
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	854.732,13	20,28
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	170.549,47	4,05
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	926.227,81	21,97
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	54.379,93	1,29
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	871.847,88	20,68
III. Gesamtausschüttung ²⁾	EUR	99.053,79	2,35
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	99.053,79	2,35

1) Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Geschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 30.09.2023 berechnet.

2) Bei den für die Gesamtausschüttung angegebenen Beträgen handelt es sich um Bruttobeträge (inkl. Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag).

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen XL

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) ¹⁾

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	30.002.034,36	240,17
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	24.448.073,23	195,71
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	5.553.961,13	44,46
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	30.002.034,36	240,17
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	4.964.897,51	39,74
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	25.037.136,85	200,43
III. Gesamtausschüttung ²⁾	EUR	0,00	0,00
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

1) Bei der Verwendungsrechnung handelt es sich um eine Stichtagsbetrachtung zum Geschäftsjahresende. Die ausmachenden Beträge wurden auf Grundlage der Anzahl umlaufender Anteile zum 30.09.2023 berechnet.

2) Bei den für die Gesamtausschüttung angegebenen Beträgen handelt es sich um Bruttobeträge (inkl. Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag).

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen A

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
30.09.2020	Stück	1.933.549	EUR	214.917.160,09	EUR	111,15
30.09.2021	Stück	1.548.734	EUR	207.311.734,46	EUR	133,86
30.09.2022	Stück	1.485.940	EUR	169.591.444,23	EUR	114,13
30.09.2023	Stück	1.391.672	EUR	155.442.029,02	EUR	111,69

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen AI

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
30.09.2020	Stück	101.286	EUR	10.646.101,44	EUR	105,11
30.09.2021	Stück	118.440	EUR	15.023.630,40	EUR	126,85
30.09.2022	Stück	126.486	EUR	13.722.779,30	EUR	108,49
30.09.2023	Stück	116.299	EUR	12.388.804,12	EUR	106,53

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen C

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
30.09.2020	Stück	6.312	EUR	592.699,94	EUR	93,90
30.09.2021	Stück	15.967	EUR	1.904.045,18	EUR	119,25
30.09.2022	Stück	22.639	EUR	2.379.519,48	EUR	105,11
30.09.2023	Stück	25.301	EUR	2.704.451,16	EUR	106,89

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen CHF

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
30.09.2020	Stück	5.625	CHF	553.339,43	CHF	98,37
30.09.2021	Stück	5.625	CHF	688.210,79	CHF	122,35
30.09.2022	Stück	5.685	CHF	612.434,94	CHF	107,73
30.09.2023	Stück	5.689	CHF	611.162,43	CHF	107,43

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen S

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
30.09.2020	Stück	22	EUR	2.009.425,48	EUR	89.826,80
30.09.2021	Stück	16	EUR	1.782.884,30	EUR	108.911,69
30.09.2022	Stück	17	EUR	1.571.069,47	EUR	93.410,40
30.09.2023	Stück	6	EUR	536.021,01	EUR	92.115,66

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen T

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
30.09.2020	Stück	6.692.338	EUR	806.211.633,46	EUR	120,47
30.09.2021	Stück	5.514.005	EUR	829.413.729,89	EUR	150,42
30.09.2022	Stück	5.335.961	EUR	707.269.333,49	EUR	132,55
30.09.2023	Stück	4.826.712	EUR	650.628.802,47	EUR	134,80

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen TI

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
30.09.2020	Stück	328.570	EUR	40.192.463,26	EUR	122,33
30.09.2021	Stück	102.969	EUR	15.745.418,39	EUR	152,91
30.09.2022	Stück	69.862	EUR	9.444.447,78	EUR	135,19
30.09.2023	Stück	42.151	EUR	5.812.319,17	EUR	137,89

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen XL

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
30.09.2020 *)	Stück	137.690	EUR	161.715.614,77	EUR	1.174,49
30.09.2021	Stück	135.496	EUR	199.482.642,97	EUR	1.472,24
30.09.2022	Stück	128.701	EUR	167.920.347,60	EUR	1.304,73
30.09.2023	Stück	124.920	EUR	166.914.245,69	EUR	1.336,17

*) Auflegedatum 01.04.2020

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Anteilklassen im Überblick

Merkmal	Anteilklasse A	Anteilklasse AI	Anteilklasse C	Anteilklasse CHF
Wertpapierkennnummer	A1JSWP	A12BPQ	A2N5MA	A2N66D
ISIN-Code	DE000A1JSWP1	DE000A12BPQ2	DE000A2N5MA1	DE000A2N66D4
Anteilklassenwährung	Euro	Euro	Euro	Schweizer Franken
Erstausgabepreis	100,00 EUR	100,00 EUR	100.000,00 EUR	100,00 CHF
Auflegedatum	15. März 2013	30. Dezember 2014	8. Oktober 2018	15. April 2019
Ertragsverwendung	Ausschüttung	Ausschüttung	Thesaurierung	Thesaurierung
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%	keiner	keiner	bis zu 5,00%
Rücknahmeabschlag	keiner	keiner	keiner	keiner
Mindestanlagesumme	keine	keine	keine	keine
Verwaltungsvergütung	bis zu 1,35% (aktuell: bis zu 1,25% p.a.)	bis zu 1,35% (aktuell: bis zu 0,95% p.a.)	bis zu 1,35% (aktuell: bis zu 1,25% p.a.)	bis zu 1,35% (aktuell: bis zu 1,25% p.a.)

Merkmal	Anteilklasse S	Anteilklasse T	Anteilklasse TI	Anteilklasse XL
Wertpapierkennnummer	A2JJ22	A0M8HD	A12BPP	A2P1AS
ISIN-Code	DE000A2JJ222	DE000A0M8HD2	DE000A12BPP4	DE000A2P1AS5
Anteilklassenwährung	Euro	Euro	Euro	Euro
Erstausgabepreis	100.000,00 EUR	50,00 EUR	100,00 EUR	1.000,00 EUR
Auflegedatum	8. Oktober 2018	15. Januar 2008	30. Dezember 2014	2. April 2020
Ertragsverwendung	Ausschüttung	Ausschüttung	Ausschüttung	Ausschüttung
Ausgabeaufschlag	keiner	bis zu 5,00%	keiner	keiner
Rücknahmeabschlag	keiner	keiner	keiner	keiner
Mindestanlagesumme	50.000,00 EUR	keine	keine	10.000.000,00 EUR
Verwaltungsvergütung	bis zu 1,35% (aktuell: bis zu 0,95% p.a.)	bis zu 1,35% (aktuell: bis zu 1,25% p.a.)	bis zu 1,35% (aktuell: bis zu 0,95% p.a.)	bis zu 1,35% (aktuell: bis zu 0,55% p.a.)

Anhang zum Jahresbericht
zum 30. September 2023

Erläuterung 1 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

a) Allgemeine Regeln für die Vermögensbewertung

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind sowie Bezugsrechte für den Fonds werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospektes nicht anders angegeben.

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospektes nicht anders angegeben.

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Emittenten mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung herangezogen, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit.

Die zu dem Fonds gehörenden Optionsrechte und Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzugerechnet.

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Anteile an Investmentvermögen werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Anteile an Investmentvermögen zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Für Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

b) Realisierte Nettogewinne/-verluste aus Wertpapierverkäufen

Die aus dem Verkauf und der Veräußerung von Wertpapieren realisierten Gewinne und Verluste werden auf der Grundlage der Methode der Durchschnittskosten der verkauften Wertpapiere berechnet.

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

c) Umrechnung von Fremdwährungen

Der Marktwert von Wertpapieren und anderen Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, wird unter Zugrundelegung des Bloomberg Fixing Kurses der Währung von 17.00 Uhr des Vortages in Euro umgerechnet.

d) Einstandswerte der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des Fonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

e) Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtsdatum aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

f) Bewertung von Terminkontrakten

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Realisierte und nicht realisierte Werterhöhungen oder -minderungen werden in der Vermögensaufstellung eingetragen.

g) Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

h) Bewertung der Verbindlichkeiten

Die zum Berichtsstichtag bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

i) Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

j) Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 29. September 2023 mit den letzten verfügbaren Kursen zum 29. September 2023 und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum Berichtsstichtag am 30. September 2023 beziehen, erstellt.

Erläuterung 2 – Gebühren und Aufwendungen

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den Basisinformationsblättern entnommen werden.

Eine Übersicht der wesentlichen sonstigen Erträge und Aufwendungen kann der Erläuterung 8 entnommen werden.

Erläuterung 3 – Verwaltungsvergütung

Die Gesellschaft erhält für die Verwaltung des OGAW-Sondervermögens eine jährliche Vergütung in Höhe von bis zu 1,35% des Durchschnittswertes des OGAW-Sondervermögens. Der Durchschnittswert des OGAW-Sondervermögens wird börsentäglich errechnet. Die Vergütung wird monatlich anteilig erhoben.

Die Gesellschaft kann sich zur Umsetzung der Anlageziele eines Portfoliomanagers bedienen. Der Portfoliomanager erhält in diesem Fall eine jährliche Vergütung von bis zu 0,05% des Durchschnittswertes des OGAW-Sondervermögens, der börsentäglich errechnet wird. Die Vergütung wird durch die Verwaltungsvergütung gemäß dem vorstehenden Absatz abgegolten.

Die Gesellschaft erhält für die Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierdarlehensgeschäften und Wertpapierpensionsgeschäften für Rechnung des OGAW-Sondervermögens eine marktübliche Vergütung in Höhe von maximal einem Drittel der Bruttoerträge aus diesen Geschäften. Die im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung von solchen Geschäften entstandenen Kosten einschließlich der an Dritte zu zahlenden Vergütungen trägt die Gesellschaft.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Erläuterung 4 – Performance Fee

Die Gesellschaft kann für die Verwaltung des Sondervermögens zusätzlich zu den Vergütungen gem. Erläuterung 3 je ausgegebenen Anteil eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von bis zu 15% Prozent des Betrages erhalten, um den der Anteilwert am Ende einer Abrechnungsperiode den Höchststand des Anteilwertes am Ende der vorangegangenen fünf Abrechnungsperioden übersteigt („High Water Mark“), dies allerdings nur, soweit der Anteilwert am Ende einer Abrechnungsperiode darüber hinaus den Anteilwert am Anfang der Abrechnungsperiode um 8% übersteigt („Hurdle Rate“) und jedoch insgesamt höchstens bis zu 5% des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des Sondervermögens in der Abrechnungsperiode, der aus den bewertungstäglichen Werten innerhalb der Abrechnungsperiode errechnet wird. Existieren für das Sondervermögen weniger als fünf vorangegangene Abrechnungsperioden, so werden bei der Berechnung des Vergütungsanspruchs alle vorangegangenen Abrechnungsperioden berücksichtigt. In der ersten Abrechnungsperiode nach Auflegung des Sondervermögens tritt an die Stelle der High Water Mark der Anteilwert zu Beginn der ersten Abrechnungsperiode.

Die Abrechnungsperiode beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines Kalenderjahres. Die erste Abrechnungsperiode beginnt mit der Auflegung des Sondervermögens und endet erst am zweiten 31. Dezember, der der Auflegung folgt.

Die Anteilwertentwicklung ist nach der BVI Methode² zu berechnen.

Entsprechend dem Ergebnis einer täglichen Berechnung wird eine rechnerisch angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Sondervermögen je ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder eine bereits gebuchte Rückstellung entsprechend aufgelöst. Aufgelöste Rückstellungen fallen dem Sondervermögen zu. Eine erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, soweit entsprechende Rückstellungen gebildet wurden.

Für die Anteilklasse C wird generell keine erfolgsabhängige Vergütung erhoben.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

² Eine Erläuterung der BVI-Methode wird auf der Homepage des BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V. veröffentlicht (www.bvi.de).

Erläuterung 5 – Verwahrstellenvergütung

Die Verwahrstelle erhält für ihre Tätigkeit eine jährliche Vergütung von bis zu 0,03% des Durchschnittswertes des OGAW-Sondervermögens, der börsentäglich errechnet wird. Die Vergütung wird monatlich anteilig erhoben.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Erläuterung 6 – Ertragsverwendung

Beim Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen werden die Erträge der Anteilklassen C und CHF nicht ausgeschüttet, sondern im Fonds wiederangelegt (Thesaurierung). Die Erträge der Anteilklassen A, AI, T, TI, S und XL werden dagegen ausgeschüttet.

Bei ausschüttenden Anteilklassen schüttet die Gesellschaft grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Fonds angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und Erträge aus Investmentanteilen und Optionsprämien, Entgelte aus Darlehens- und Pensionsgeschäften - soweit sie auf diese Anteilklassen entfallen - innerhalb von vier Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres an die Anleger aus. Realisierte Veräußerungsgewinne und sonstige Erträge - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - können ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden. Zwischenausschüttungen sind daneben jederzeit möglich. Bei der Gutschrift von Ausschüttungen können zusätzliche Kosten entstehen.

Erläuterung 7 – Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte Exposure: 240.125.916,58 EUR
Vertragspartner für derivative Geschäfte: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %): 86,42%
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %): 0,67%

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem *qualifizierten Ansatz* ermittelt:

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	108,24%
größter potenzieller Risikobetrag	131,38%
kleinster potenzieller Risikobetrag	65,90%
Maximale Hebelwirkung (Leverage) aus der Nutzung von Derivaten:	3,00
Hebel nach Commitment-Methode:	-
Hebel nach Brutto-Methode:	1,24

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens³:

50%	Solactive Europe 600 Index
30%	Solactive GBS Developed Markets Large & Mid Cap USD Index PR
20%	ICE BofAML Euro Broad Market Index

Parameter, die zur „Value at Risk“-Berechnung herangezogen wurden

Kalkulationsmodell	Historische Simulation
Konfidenzniveau	99%
Unterstellte Haltedauer	20 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	1 Jahr

Erläuterung 8 – Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote gemäß §16 KARBV

Umlaufende Anteile und Anteilwert

	Anzahl Anteile	Anteilwert
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen A	1.391.672	111,69 EUR
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen AI	116.299	106,52 EUR
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen C	25.301	106,89 EUR
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen CHF	5.689	107,43 CHF
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen S	6	92.115,66 EUR
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen T	4.826.712	134,80 EUR
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen TI	42.151	137,89 EUR
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen XL	124.920	1.336,17 EUR

Gesamtkostenquote (in %) gemäß §101 (2) Nr. 1 KAGB

	Gesamtkostenquote (TER)	Performance Fee
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen A	1,31%	0,00%
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen AI	1,01%	0,00%
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen C	1,31%	0,00%
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen CHF	1,31%	0,00%
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen S	1,02%	0,00%
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen T	1,31%	0,00%
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen TI	1,01%	0,00%
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen XL	0,61%	0,00%

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Sie beinhaltet keine Nebenkosten und Kosten, die beim Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehen (Transaktionskosten). Die Gesamtkostenquote wird in den Basisinformationsblättern als sogenannte „laufende Kosten“ veröffentlicht.

³ Die Solactive AG ("Solactive") ist der Lizenzgeber von „Solactive GBS Developed Markets Large & Mid Cap“ und „Solactive United States Technology 100“ (die "Indizes"). Die Finanzinstrumente, die auf en Indizes basieren, werden von Solactive in keiner Weise gesponsert, unterstützt, promotet oder verkauft und Solactive gibt keine ausdrücklichen oder stillschweigenden Zusicherungen, Garantien oder Gewährleistungen in Bezug auf:

(a) die Ratsamkeit einer Investition in die Finanzinstrumente; (b) die Qualität, Genauigkeit und/oder Vollständigkeit der Indizes; und/oder (c) die Ergebnisse, die eine natürliche oder juristische Person durch die Verwendung der Indizes erzielt werden. Solactive übernimmt keine Garantie für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der Indizes und übernimmt keine Haftung für etwaige Fehler oder Auslassungen in Bezug auf die Indizes.

Ungeachtet der Verpflichtungen der Solactive gegenüber ihren Lizenznehmern behält sich die Solactive das Recht vor, die Berechnungs- oder Veröffentlichungsmethoden in Bezug auf die Indizes zu ändern und Solactive haftet nicht für eine fehlerhafte Berechnung oder eine fehlerhafte, verspätete oder unterbrochene Veröffentlichung der Indizes.

Solactive haftet nicht für Schäden, insbesondere nicht für entgangenen Gewinn oder Gewinn- oder Geschäftsverluste, oder für besondere, zufällige, strafende, indirekte oder Folgeschäden, die die sich aus der Nutzung (oder der Unmöglichkeit der Nutzung) der Indizes ergeben.

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Pauschalgebühren gemäß §101 (2) Nr. 2 KAGB

An die Gesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalgebühren: EUR 0,00

Rückvergütungen

Der Verwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

Vermittlerprovisionen

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend – meist jährlich – Vermittlungsentgelte als so genannte „Vermittlungsfolgeprovisionen“.

Kosten aus Investmentanteilen

Sofern der Fonds in Anteile eines anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert, können für die erworbenen Zielfondsanteile zusätzliche Verwaltungsgebühren anfallen.

Im Berichtszeitraum war das Sondervermögen in keine anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen A

Wesentliche sonstige Erträge	0,00 EUR
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Sonstige Kosten	-25.554,83 EUR
Depotgebühr	-24.665,44 EUR

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen AI

Wesentliche sonstige Erträge	0,00 EUR
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Sonstige Kosten	-2.032,27 EUR
Depotgebühr	-1.963,14 EUR

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen C

Wesentliche sonstige Erträge	0,00 EUR
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Sonstige Kosten	436,07 EUR
Depotgebühr	-425,95 EUR

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen CHF

Wesentliche sonstige Erträge	0,00 CHF
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Sonstige Kosten	-101,59 CHF
Depotgebühr	-97,46 CHF

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen S	
Wesentliche sonstige Erträge	0,00 EUR
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Sonstige Kosten	-87,73 EUR
Depotgebühr	-84,85 EUR
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen T	
Wesentliche sonstige Erträge	0,00 EUR
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Sonstige Kosten	-104.908,22 EUR
Depotgebühr	-102.473,64 EUR
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen TI	
Wesentliche sonstige Erträge	0,00 EUR
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Sonstige Kosten	-935,31 EUR
Depotgebühr	-914,24 EUR
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen XL	
Wesentliche sonstige Erträge	0,00 EUR
Wesentliche sonstige Aufwendungen	
Sonstige Kosten	-26.786,10 EUR
Depotgebühr	-26.208,62 EUR

Transaktionskosten

Für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 belaufen sich diese Kosten für das Sondervermögen auf:

	Transaktionskosten
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen A	170.393,19 EUR
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen AI	13.681,24 EUR
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen C	2.595,81 EUR
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen CHF	638,68 CHF
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen S	1.596,32 EUR
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen T	714.588,92 EUR
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen TI	6.675,72 EUR
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen XL	176.604,36 EUR

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Fonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto „Sonstige Aufwendungen“ enthalten.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

Erläuterung 9 – Offenlegung gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) i. V. m. § 134c Abs. 4 Aktiengesetz (AktG)

Angaben über wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Nachfolgend werden die verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in Aktien typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert des Fonds, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken.

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Geschäftsentwicklung des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst (Aktienrisiko).

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Aktien hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird (Marktrisiko). Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Zudem unterliegen Investitionen in Aktien Risiken, die aus externen Faktoren wie etwa geopolitische Ereignisse, Naturkatastrophen, Epidemien, Terroranschläge, Kriege resultieren.

Die Veräußerbarkeit von Aktien kann potenziell eingeschränkt sein. Dies kann beispielsweise dazu führen, dass gegebenenfalls das investierte Kapital oder Teile hiervon für unbestimmte Zeit nicht zur Verfügung stehen (Liquiditätsrisiko).

Durch den Ausfall eines emittierenden Unternehmens /Emittenten können Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten (Emittenten- bzw. Kontrahentenrisiko).

Die von der Axxion S.A. eingesetzten Risikomanagement-Systeme beinhalten eine ständige Risikocontrolling-Funktion, welche die Erfassung, Messung, Steuerung und Überwachung aller wesentlichen Risiken denen das Investmentvermögen ausgesetzt ist oder sein kann, umfasst.

Ist die Portfolioverwaltungsfunktion an einen Dritten ausgelagert, obliegt diesem die Managemententscheidung zur aktiven Anlagepolitik. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung bzw. aktive Anlagepolitik des jeweiligen Portfolioverwalters – sofern zutreffend – finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und Anlagerichtlinien des Fonds. Der Portfolioverwalter übt seine Tätigkeit im Rahmen dieser aus. Die Tätigkeit des Portfolioverwalters unterliegt der ständigen Risikocontrolling-Funktion der Axxion S.A.

Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zur Zusammensetzung des Portfolios sowie die Portfolioumsätze werden im Bericht unter „Vermögensaufstellung“ und „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“, die Portfolioumsatzkosten können dem Anhang des Berichts entnommen werden.

Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung werden im Tätigkeitsbericht im Rahmen der Anlageziele und deren Umsetzung gewürdigt.

Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informiert die Gesellschaft – sofern zutreffend – unter <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen>.

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Angaben zur Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informiert die Gesellschaft – sofern zutreffend – unter <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen>.

Derzeit werden im Sondervermögen keine Wertpapierleihgeschäfte getätigt. Werden zukünftig Wertpapierleihgeschäfte durchgeführt, werden Informationen zur Handhabung der Wertpapierleihe unter <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen> zur Verfügung gestellt.

Erläuterung 10 – Angaben zur Mitarbeitervergütung der EU-Verwaltungsgesellschaft

Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen und regulatorischen Vorgaben überprüft.

Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen. Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer möglichen variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Der Pool der variablen Vergütung wird durch den Aufsichtsrat unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Gesellschaft festgelegt, er kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden. Bei der Bemessung der variablen Vergütung werden u. a. die individuelle Leistung und das Risikobewusstsein berücksichtigt. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch den Vorstand. Die Vergütung der Vorstände und Risk Taker mit Kontrollfunktionen in leitender Funktion werden durch den Aufsichtsrat festgelegt. Für die Vorstände und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, gelten darüber hinaus besondere Regelungen.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 (Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022) der Axxion S.A. gezahlten Mitarbeitervergütung:

davon feste Vergütung:	TEUR	4.488
davon variable Vergütung:	TEUR	480
Gesamtsumme:	TEUR	4.968

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft: 58 (inkl. Vorstände)

Summe der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an bestimmte Mitarbeitergruppen anteilig für das Sondervermögen Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen:

Vorstand:	EUR	76.885
weitere Risk Taker:	EUR	61.398
Mitarbeiter mit Kontrollfunktion:	EUR	18.800
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Vorstand und Risk Taker:	EUR	n.a.
Gesamtsumme:	EUR	157.083

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems für das Geschäftsjahr 2022 fand im Rahmen der jährlichen Sitzung des Vergütungsausschusses statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme eingehalten wurden. Zudem konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Die Vergütungsrichtlinie der Gesellschaft wurde im Jahr 2022 aktualisiert, weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

Angaben zur Vergütung der delegierten Portfoliomanager

Die Axxion S.A. hat das Portfoliomanagement des Fonds an die Baader Bank AG ausgelagert.

Gesamtbetrag der Vergütungen, unterteilt in fixe und variable Vergütung und die Anzahl der Begünstigten der variablen Vergütung:

Gesamtbetrag der Vergütung:	58.004 TEUR
Gesamtbetrag der fixen Vergütung:	51.232 TEUR
Gesamtbetrag der variablen Vergütung:	6.772 TEUR
Anzahl der Mitarbeiter, die eine variable Vergütung erhalten haben:	653

Quellen zu den Angaben zur Vergütung des delegierten Portfoliomanagers

Gemäß Auskunft der Baader Bank AG für das Geschäftsjahr 2022.

Erläuterung 11 – Angaben zu den Wertpapierfinanzierungsgeschäften gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365

Zum Berichtszeitpunkt und während der Berichtsperiode hat das Sondervermögen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte entsprechend der Verordnung (EU) 2015/2365 des europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen.

Grevenmacher, den 12. Januar 2024

Der Vorstand der Axxion S.A

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts: Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Unternehmenskennung (LEI-Code): Axxion S.A.: 529900JZ07V7SDGUSX93

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<p><input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___%</p> <p><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___%</p>	<p><input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___% an nachhaltigen Investitionen</p> <p><input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.</p>
--	--



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Mit diesem Finanzprodukt, werden ökologische oder soziale Merkmale beworben, jedoch keine nachhaltigen Investitionen getätigt. Unter ökologischen oder sozialen Merkmalen werden Investitionen verstanden, die bestimmte Mindeststandards aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung einhalten. Dazu zählen unter anderem der Ausschluss von Geschäftsaktivitäten, die nach eigener Definition nicht nachhaltig sind sowie Investitionen mit einem positiven Einfluss auf ein Nachhaltigkeitsziel oder einer hohen Nachhaltigkeitsleistung innerhalb einer Branche.

Die Einhaltung der ökologischen und sozialen Merkmale bei diesem Finanzprodukt wird durch die Bewertung der Nachhaltigkeitsindikatoren auf Basis der Daten externer Datenanbieter oder offizieller Publikationen geprüft. Es wird zusätzlich regelmäßig geprüft, ob die gesetzten Ausschlusskriterien und Indikatoren weiterhin Anwendung finden und eingehalten werden können. Es wurde kein Referenzwert bestimmt um festzustellen, ob der Fonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Mit dem OGAW-Sondervermögen wurden ökologische und soziale Merkmale beworben. Dies erfolgte durch Ausschlusskriterien und der Berücksichtigung der Principal Adverse Impacts (PAIs).

Im Rahmen der Ausschlusskriterien wurden die Mindestausschlüsse nach dem Zielmarktkonzept sowie weitere ökologische und soziale Ausschlüsse angewendet. Damit wurden Direktinvestments in Unternehmen ausgeschlossen, die in den folgenden Branchen aktiv sind bzw. Verstöße gegen die folgenden Kriterien aufweisen:

- Produktion von Spirituosen (Mindestalkoholgehalt 15 Volumenprozent)
- Herstellung von Tabakwaren
- Betrieb von Glücksspieleinrichtungen (auch online)
- Entwicklung, Herstellung oder der Vertrieb von Rüstungsgütern (lt. Anhang Kriegswaffenkontrollgesetz)
- Entwicklung, Herstellung oder der Vertrieb völkerrechtlich geächteter Waffen (z.B. Landminen)
- Erzeugung von Kernenergie
- Förderung von Ölsand
- Gewinnung und Verstromung von thermischer Kohle und schiefergebundenen Rohstoffen (Fracking)
- Herstellung oder der Vertrieb pornographischen Materials

Falls die obigen Geschäftsfelder einen Umsatzanteil von fünf Prozent des Gesamtumsatzes nicht überschreiten, wird von einem Ausschluss unter dem Gesichtspunkt der Verhältnismäßigkeit abgesehen. Für geächtete Waffen, Förderung von Ölsand sowie die Gewinnung und Verstromung von thermischer Kohle und schiefergebundenen Rohstoffen (Fracking) gibt es keine solche Verhältnismäßigkeitsgrenze.

Des Weiteren wurden Wertpapiere von Unternehmen ausgeschlossen, welche schwerwiegend gegen die UN Global Compact Kriterien verstoßen. Dazu gehören Positionen, die gegen mindestens einen der zehn Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen verstoßen. Diese bestehen aus Menschen- und Arbeitsrechtsverletzungen sowie signifikanter Umweltverschmutzung.

Der Fonds hat zum Stichtag, 29.09.2023, nicht in Wertpapiere von Staatsemitenten investiert. Sofern während der Berichtsperiode in Staatsemitenten investiert wurde, wurde sichergestellt, dass diese nicht nach dem Freedom House Index als „not free“ eingestuft waren. Der Fonds hat nicht in Wertpapiere von Staatsemitenten investiert, die nach dem Freedom House Index als „not free“ eingestuft sind.

Der Fonds hat zum Stichtag, 29.09.2023, nicht in Zielfonds investiert. Sofern während der Berichtsperiode in Zielfonds investiert wurde, wurde sichergestellt, dass diese als Artikel 8 oder 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert waren.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Ergebnisse der für diesen Fonds geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren zum 29.09.2023.

Nachhaltigkeitsindikatoren	Indikator Leistung
Produktion von Spirituosen (Mindestalkoholgehalt 15 Volumenprozent)	Ausschluss eingehalten
Herstellung von Tabakwaren	Ausschluss eingehalten
Betrieb von Glücksspieleinrichtungen (auch online)	Ausschluss eingehalten
Entwicklung, Herstellung oder der Vertrieb von Rüstungsgütern (lt. Anhang Kriegswaffenkontrollgesetz)	Ausschluss eingehalten
Entwicklung, Herstellung oder der Vertrieb völkerrechtlich geächteter Waffen (z.B. Landminen)	Ausschluss eingehalten

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Erzeugung von Kernenergie	Ausschluss eingehalten
Förderung von Ölsand	Ausschluss eingehalten
Gewinnung und Verstromung von thermischer Kohle und schiefergebundenen Rohstoffen (Fracking)	Ausschluss eingehalten
Herstellung oder der Vertrieb pornographischen Materials	Ausschluss eingehalten
Wertpapiere von Unternehmen, welche schwerwiegend gegen die UN Global Compact Kriterien verstoßen.	Ausschluss eingehalten
Zielfonds, die als Artikel 8 oder 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind.	Ausschluss eingehalten
Wertpapiere von Staatsemitenten, die nach dem Freedom House Index als „not free“ eingestuft sind.	Ausschluss eingehalten

Im vorvertraglichen Annex wird zusätzlich an dieser Stelle auf die PAIs als Nachhaltigkeitsindikatoren verwiesen. Diese werden lediglich als Teil der PAI-Strategie des Fonds verwendet und nicht als E/S-konforme Investitionen. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Ein Vergleich der Nachhaltigkeitsindikatoren des Portfolios mit früheren Zeiträumen wird ab dem nächsten Berichtszeitraum verfügbar sein.

● Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Der Fonds hat keine Verpflichtung zur Tötigung von nachhaltigen Investitionen. Daher verfolgt der Fonds keine expliziten Nachhaltigkeitsziele laut Artikel 6 Abs. 1 der Verordnung (EU) 2020/852 bzw. Artikel 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088.

● Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Wie oben beschrieben wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Nicht zutreffend

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Nicht zutreffend

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Unter der Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren versteht man gemäß ErwG 20 der Verordnung (EU) 2019/2088 diejenigen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen, die einen negativen Einfluss auf die Nachhaltigkeitsfaktoren haben. Die ESAs haben dazu in Anhang I der RTS 18 Haupt- und 46 Zusatzindikatoren definiert.

Schließlich wurden im Rahmen der PAI-Strategie einzelne Indikatoren bei der Auswahl der Investitionen berücksichtigt. Diese sind u.a.:

- CO2-Fußabdruck
- THG-Intensität von Teilnehmungsunternehmen
- Verstöße gegen die Grundsätze des UN Global Compact und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen
- Exposure zu umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische Waffen und biologische Waffen)

Die Berücksichtigung dieser Faktoren erfolgte durch Berechnung und Analyse der Werte und Daten. Hinzu kommt die Erarbeitung von Strategien und Maßnahmen zur periodischen Verbesserung oder Einhaltung dieser Werte.

Um die wichtigsten negativen Auswirkungen berücksichtigen zu können, ist vor allem die Verfügbarkeit der Daten der Zielunternehmen wichtig. Derzeit ist diese Datengrundlage in vielen Bereichen noch nicht ausreichend, weshalb eine Berücksichtigung der PAIs derzeit noch nicht für alle Investments in gleichem Maße erfolgen kann.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Ergebnisse der für diesen Fonds geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren basierend auf dem Durchschnitt der vier gewählten Stichtage (30.12.2022, 31.03.2023, 30.06.2023, 29.09.2023).

Principal Adverse Impacts (PAIs)		
PAI	Leistung	Abdeckung
2. CO2-Fußabdruck (Tonnen CO2e / Mio. EUR investiert)	89,85	74,19%
3. THG-Intensität von Teilnehmungsunternehmen	334,46	73,84%
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (%)	0,00 %	74,19%
14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) (%)	0,00 %	90,83%

* Quelle: Eigene Berechnung, basierend auf MSCI ESG Research Daten und in Übereinstimmung mit Annex I der RTS

** Die Daten stellen einen Durchschnitt aus oben genannten Stichtagen des abgeschlossenen Geschäftsjahres dar.

Investitionen in Unternehmen, die gegen den UN Global Compact und die OECD-Leitlinien für Multinationale Unternehmen verstoßen und Umsätze mit kontroversen Waffen erzielen konnten vermieden werden.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel: 01/10/2022 – 30/09/2023

Größte Investitionen	Sektor *	In % der Vermögenwerte ***	Land
Callgeld EUR	Andere **	8,23%	Bundesrep. Deutschland
Bankkonto USD	Andere **	5,65%	Bundesrep. Deutschland
Montauk Renewables Inc. Registered Shares DL-,01	35.11 Elektrizitätserzeugung	4,43%	USA
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	58.2 Verlegen von Software	4,28%	USA
secunet Security Networks AG Inhaber-Aktien o.N.	62.02 Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	3,69%	Bundesrep. Deutschland
SCOR SE Act.au Porteur EO 7,8769723	65.2 Rückversicherungen	3,51%	Frankreich
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	47.91 Versand- und Internet-Einzelhandel	3,33%	USA
AOC Value S.A.S.	73.2 Markt- und Meinungsforschung	3,05%	Luxemburg
Addtech AB Namn-Aktier B SK -,1875	58.2 Verlegen von Software	2,97%	Schweden
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	70.10 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	2,87%	USA
Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. Actions au Port. o.N.	11.05 Herstellung von Bier	2,57%	Belgien
Ryman Healthcare Ltd. Registered Shares o.N.	87.3 Altenheime; Alten- und Behindertenwohnheime	2,34%	Neuseeland
WashTec AG Inhaber-Aktien o.N.	70.10 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	2,09%	Bundesrep. Deutschland
Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	58.2 Verlegen von Software	2,09%	USA

* Zielfonds gelten als dem NACE-Sektor K zugehörig.

** Dabei handelt es sich um Investitionen, die nicht einem Wirtschaftszweig gemäß der NACE-Klassifikation der EU zugeordnet werden können. Dazu gehören unter anderem Barmittel, Derivate und andere für Liquiditätszwecke gehaltene Vermögenswerte.

*** Es handelt sich um einen Durchschnittswert für den Berichtszeitraum und ist nicht repräsentativ für das Portfoliorisiko an einem anderen Tag des Geschäftsjahrs



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Das nachstehende Diagramm zeigt die Vermögensaufteilung des Fonds zum 29.09.2023.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

– Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

NACE-Sektor-Code*	NACE-Teilsektor-Code	Portfolio Exposure in % **
C - Herstellung von Waren	C11 Getränkeherstellung	2,59
	C20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	5,36
	C21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	1,44
	C26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	0,10
	C28 Maschinenbau	0,71
	C32 Herstellung von sonstigen Waren	6,07
G - Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	G47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	3,38
	G46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1,90
J - Information und Kommunikation	J58 Verlagswesen	11,83
	J62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	3,69
	J59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	1,77

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

	J63 Informationsdienstleistungen	0,20
	J61 Telekommunikation	2,50
K - Erbringung von Finanz- und Versicherungs-Dienstleistungen	K64 Erbringung von Finanzdienstleistungen	9,63
	K65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	5,98
M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	M70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	12,6
	M73 Werbung und Marktforschung	2,26
	M74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	0,95
	M71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	1,04
N - Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	N79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	1,84
D - Energieversorgung	D35 Energieversorgung	3,59
Q - Gesundheits- und Sozialwesen	Q87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	2,76
H - Verkehr und Lagerei	H51 Luftfahrt	2,44
Kein NACE-Sektor zugeordnet		15,09

* Zielfonds gelten als dem NACE-Sektor K zugehörig.

** Portfolio Exposure zum 29.09.2023. Es handelt sich nicht um einen Durchschnittswert für den Berichtszeitraum und ist nicht repräsentativ für das Portfoliorisiko an einem anderen Tag des Geschäftsjahrs.

Fondsenagement in den Teilsektoren der fossilen Brennstoffe

NACE-Sektor-Code *	NACE Name	Portfolio Exposure **
B5.1.0	Steinkohlenbergbau	0,00%
B5.2.0	Braunkohlenbergbau	0,00%
B6.1.0	Gewinnung von Erdöl	0,00%
B6.2.0	Gewinnung von Erdgas	0,00%
B9.1.0	Erbringung von Dienstleistungen für die Gewinnung von Erdöl und Erdgas	0,00%
C19.2.0	Mineralölverarbeitung	0,00%
D35.2.1	Gaserzeugung	0,00%
D35.2.2	Gasverteilung durch Rohrleitungen	0,00%
D35.2.3	Gashandel durch Rohrleitungen	0,00%
G46.7.1	Großhandel mit festen Brennstoffen und Mineralölerzeugnissen	0,00%

* Quelle der NACE-Klassifizierung: WM Daten.

** Portfolio Exposure zum 29.09.2023. Es handelt sich nicht um einen Durchschnittswert für den Berichtszeitraum und ist nicht repräsentativ für das Portfoliorisiko an einem anderen Tag des Geschäftsjahrs.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
 - **Investitionsausgaben**, (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben**, (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder C02-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

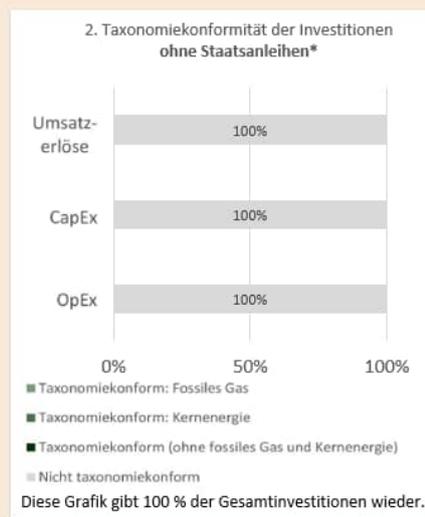
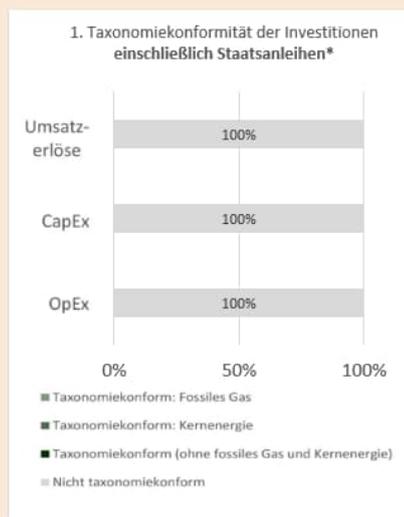
● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas In Kernenergie

Nein

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Von den 0,00 % der nachhaltigen Investitionen mit einem an der EU-Taxonomie ausgerichteten Umweltziel entfielen 0,00 % auf Übergangstätigkeiten und 0,00 % auf unterstützende Aktivitäten.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterungen am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind

Wirtschaftstätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Ein Vergleich der Investitionen des Portfolios, die an die EU-Taxonomie angepasst wurden, mit früheren Zeiträumen wird ab dem nächsten Berichtszeitraum verfügbar sein.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nicht anwendbar, da keine nachhaltigen Investitionen getätigt wurden.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Nicht anwendbar, da keine nachhaltigen Investitionen getätigt wurden.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

13,58% der Anlagen des Fonds wurden in "Andere Investitionen" getätigt. Hierzu zählen Bankguthaben sowie flüssige Mittel und Derivate, denen kein Einzeltitel zugrunde liegt. Diese Investitionen dienen zur Absicherung, zu Diversifikationszwecken und zur Liquiditätssteuerung, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale. Für diese Investitionen gilt kein ökologischer und sozialer Mindestschutz.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Einhaltung der nachhaltigkeitsbezogenen Anlagegrenzen werden zusammen mit allen weiteren Anlagegrenzen auf täglicher Basis in unserem Compliance-Tool überwacht.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Nicht anwendbar, da kein Referenzwert festgelegt wurde.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend

Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht zutreffend

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht zutreffend

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht zutreffend

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Axxion S.A., Grevenmacher

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Axxion S.A. (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die Darstellung der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben im Anhang in Übereinstimmung mit dem KAGB, der Verordnung (EU) 2019/2088, der Verordnung (EU) 2020/852 sowie der diese konkretisierenden Delegierten Rechtsakte der Europäischen Kommission, und mit den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten konkretisierenden Kriterien. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die nachhaltigkeitsbezogenen Angaben zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben) oder Irrtümern sind.

Die oben genannten europäischen Vorschriften enthalten Formulierungen und Begriffe, die erheblichen Auslegungsunsicherheiten unterliegen und für die noch keine maßgebenden umfassenden Interpretationen veröffentlicht wurden. Demzufolge haben die gesetzlichen Vertreter im Anhang ihre Auslegungen solcher Formulierungen und Begriffe angegeben. Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Vertretbarkeit dieser Auslegungen. Da solche Formulierungen und Begriffe unterschiedlich durch Regulatoren oder Gerichte ausgelegt werden können, ist die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen unsicher.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.
- beurteilen wir die Eignung der von den gesetzlichen Vertretern zu den nachhaltigkeitsbezogenen Angaben erfolgten konkretisierenden Auslegungen insgesamt. Wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargelegt, haben die gesetzlichen Vertreter die in den einschlägigen Vorschriften enthaltenen Formulierungen und Begriffe ausgelegt; die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen ist wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargestellt mit inhärenten Unsicherheiten behaftet.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 12. Januar 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Fatih Agirman
Wirtschaftsprüfer

ppa. Timothy Bauer
Wirtschaftsprüfer